

# **Bericht des Diözesanarbeitskreises Wölflingsstufe zur Diözesanversammlung 2004**

## **Der Arbeitskreis**

Die Arbeit des Arbeitskreises war im letzten Berichtsjahr im Wesentlichen durch starke personelle Veränderungen im DAK geprägt. Durch persönliche und berufliche Veränderungen mussten leider Carla Roß, Karin Georgi und Björn Beckers ihre Mitarbeit ganz aufgeben bzw. vorübergehend niederlegen. Für ihre Mitarbeit in den letzten Jahren möchten wir uns ganz lieb bedanken. Da alle auch weiterhin bei Aktionen mitmachen wollen oder nur vorübergehend pausieren ist der Abschied vom DAK ja nicht ganz so extrem. Somit verbleiben zur Zeit Andreas Schmitt (Ben) als Diözesanreferent, Meike Fischhofer, Christian Gerling, als hauptberufliche Begleitung Ina Kramer im Diözesanarbeitskreis.

## **Unsere Arbeit**

- Abenteuer

Nach den regelmäßigen Abenteuerveranstaltungen in den letzten Jahren fand im letzten Berichtsjahr auf Grund der knappen Personaldecke im DAK und wegen der anstehenden großen Wölflingsaktionen 2004/2005 kein Abenteuer statt. Für das Jahr 2004 ist aber wieder eine längeres Abenteuer geplant; diesmal gemeinsam mit der Pfadfinderstufe. In der Osterwoche findet vom 3.-12.4.2004 die Veranstaltung „aventura verde“ in Spanien stattfinden. Wir werden uns mit Wölflings- und PfadfinderleiterInnen auf den Jakobsweg nach Santiago de Compostella machen.

- Expedition „Schnee“

Nach dem erfolgreichen Expeditionstag „Pfad zum Frieden“ im Jahr 2002 stand im Frühjahr 2004 die Expedition Schnee auf dem Programm. Unter den oben genannten personellen Randbedingungen eine besondere Herausforderung für alle Beteiligten, zumal die Teilnehmerzahl sogar unsere Erwartungen überstiegen hat. Über 360 Wölflinge und ihre Leiterinnen und Leiter haben sich in der völlig ausgefüllten Schützenhalle in Winterberg-Niedersfeld eingefunden, um Spaß im Schnee zu haben und Skandinavien und die nordische Lebensart kennen zu lernen. In der Schützenhalle lag sprichwörtlich Schlafsack an Schlafsack, so dass sich eine große Schlaffläche ergab. Mit großem Einsatz aller HelferInnen und mit starker Unterstützung der Bezirke konnte dieses Megaereignis doch noch für alle Beteiligten zu einem schönen Ereignis gemacht werden. Leider war dieses Wochenende wohl das einzige im gesamten Winter an dem in Winterberg Tauwetter war, so dass die knapp 400 Kinder den Rodelhang bis auf die Grasnarbe abgerodelt haben. Ein ganz großer Dank an alle, die aus diesem Wochenende so ein tolles Erlebnis für die Kinder gemacht haben.

- Ausbildung

Im Jahr 2003 fanden zwei Woodbadgekurse nach dem Konzept der Projektmethode statt. Im Herbst 2003 haben wir uns mit dem Kurs auf den Weg an die Ostsee, nach Wilhelmshaven gemacht. Dort stand uns als Tagungshaus das „Piratenhotel“ zur Verfügung. Trotz aller positiven Vorerwartungen entsprach das Haus leider nicht unseren Vorstellungen für ein gutes Kurshaus. Auch die Findung eines Kursteams ges-

taltete sich sehr schwer, da aus dem DAK leider kurzfristig niemand zur Verfügung stand. Durch die Unterstützung der Hauptamtlichen aus dem Büros und des Vorstandes wurde eine Lösung gefunden, sodass sogar spontan noch die gesamten KursteilnehmerInnen des Aachener WBKs übernommen werden konnten. Für das Jahr 2004 wird es nur einen WBK im Herbst geben. Der DAK hat sich sowohl an den Vorbereitungen als auch an der Durchführung von Training Sommerlager beteiligt. Im Stufenteil am Sonntag ging es inhaltlich um das vom Oster-WBK entwickelte Rütthener Geländespiel. Ben arbeitet weiterhin in der Arbeitsgruppe „orange inside“ des Bundesarbeitskreises mit. Wesentliche Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2003 waren die Vorbereitung des Stufenteils zu up2date und anschließend die Umsetzung der Ergebnisse in Ausbildungsschwerpunkte.

- Bezirke

Der DAK legt sehr viel Wert auf einen intensiven Kontakt mit den Bezirken. Erfreulicherweise ist durch die gemeinsame Vorbereitung auf die Expedition 2005 der Kontakt zu den Bezirken sehr eng. Auf der Homepage des DAK gibt es inzwischen eine Seite auf der alle BAK's aufgeführt sind. Hier besteht auch die Möglichkeit aktuelle Termine usw. der BAK's zu veröffentlichen.

- Bundesebene

Ben hat im Herbst 2003 an der Bundesstufenkonferenz teilgenommen und wurde als Delegierter der Wölflingsstufe für die Bundesversammlung 2004 gewählt. Nicht nur durch die Zusammenarbeit in der AG „orange inside“ ist der Kontakt zur Bundesebene und den benachbarten Diözesen sehr gut.

- DiKo's

Erfreulich ist, dass inzwischen sowohl die gemeinsame Diko aller Stufen als auch die außerordentliche Diko in der Wölflingsstufe von den Bezirken sehr gut und konstant besucht wird. Wesentliche Meilensteine für die Expedition 2005 konnten somit auf den Dikos beraten und beschlossen werden. Auch die Vorbereitungen und Absprachen für die anderen Diözesanaktionen wurden dadurch wesentlich erleichtert.

- [www.woelflinge-paderborn.de](http://www.woelflinge-paderborn.de)

Die Internetseite des DAKs wird als Austausch- und Informationsplattform sehr gut angenommen. Alle wesentlichen Informationen (Aktuelle Infos zu Aktionen, Berichte, Fotos) sind mehr oder weniger aktuell verfügbar.

## Ausblick

Oberste Priorität in den nächsten Wochen hat sicherlich die personelle Verstärkung des DAK. Hier sind wir unter mit einigen Leuten im Gespräch. Allerdings gestaltet sich die Suche nicht ganz so einfach, da wir u.a. Wert darauf legen nicht den DAK auf Kosten anderer Arbeitskreise zu verstärken. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen (WBK, TSL, usw.) steht für den DAK die Expedition 2005 im Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Bezirken werden wir im Sommer 2005 ein 10-tägiges Zeltlager voraussichtlich in Holland durchführen (Termin 7.-15.7.2005). Auch das neue Ausbildungskonzept in der DPSG wollen wir im Auge behalten und behutsam unser jetziges Konzept an die neuen Bedingungen anpassen.